I. Aufsichtsbehörde und Lehrerkollegium.

Die Anstalt steht unter der Oberaufsicht der Herzoglichen Oberschulkommission.

UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK DÜSSELDORF

Lehrerkollegium:

Direktor Dr. **Junker**, Kaiser-Wilhelmstr. 64 I.
Oberlehrer Dr. **Riedel**, Körnerstraße 20 I.
Oberlehrer **H. Lühmann**, Riddagshäuserweg 17 b.
Oberlehrer **L. Müller**, Dörnbergstraße 4 II.
Oberlehrer **R. Weiß**, Leonhardstraße 55 pt.
G. Hoffmann, Kastanienallee 14.
A. Jaesche, Körnerstraße 6 pt.
P. Purps, Ehrenbrechtstraße 2 I.
J. Hertel, Elmstraße 42.
Prof. **E. Nordmeyer**, Spohrstraße 5 I.
Dr. **Schreibmüller**, Neuer Weg 10 I.
A. Paul, Pestalozzistraße 8.
Pastor **Stock**, Fallersleberstraße 3.
Pastor **Querfurth**, Fasanenstraße 39.
G. Zimmermann, Husarenstraße 1 II.
H. Krüger, Thomästraße 9.
F. Appel, Hagenring 3 II.
P. Schadt, Kohlmarkt 14 II.
Paul Ohms, Wabestraße 6 pt.
Erich Wasmus, Thomästraße 3 III.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Allgemeine Lehrverfassung.

1. Übersicht über die einzelnen Lehrgegenstände und die für jeden derselben bestimmte Stundenzahl.

Lehrgegenstand	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Stunden
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	21
Deutsch und Geschichtserzählungen	3	3	4	4	4	4	6	6	4 / 1 } 5	5 / 1 } 6	45
Französisch	5	5	5	5	6	6	6	6	6	6	56
Englisch	4	4	4	4	5	5	—	—	—	—	26
Geschichte	2	2	2	2	2	2	2	2	—	—	34
Erdkunde	2	2	1	1	2	2	2	2	2	2	
Mathematik und Rechnen	5	5	5	5	5	5	5	5	4	4	48
Naturbeschreibung	5	5	2	2	2	2	2	2	2	2	32
Naturlehre			3	3	—	—	—	—	—	—	
Schreiben	—	—	1				2	2	2	2	9
Zeichnen (verbindlich)	2	2	2	2	2	2	2		2	—	16
Zusammen	30	30	30 (31)	30 (31)	30 (31)	30 (31)	29	29	25	25	287
Zeichnen (wahlfrei)	2				—	—	—	—	—	—	2
Singen	1								2	2	5
Turnen	2		2		2		2		2	2	12
Jugendspiele	2										2
Sämtliche Stunden zusammen											308

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2a. Verteilung der Stunden im Sommerhalbjahr 1909.

Nr.	Name	Klassenlehrer in	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Stunden
1	*Dr. Junker* Direktor	—	3 Deutsch 4 Englisch	3 Deutsch	—	—	—	—	—	—	—	—	10
2	*Dr. Riedel* Oberlehrer	I A	5 Französ. 2 Gesch.	5 Französ. 2 Gesch.	—	5 Französ.	—	—	—	—	—	—	19
3	*Lühmann* Oberlehrer	I B	—	5 Mathem. 5 Naturl.	3 Naturl.	—	5 Mathem. 2 Naturb.	2 Naturb.	—	—	—	—	22
4	*Müller* Oberlehrer	II B	5 Math. 2 Erdkde.	2 Erdkde.	—	5 Mathem. 5 Naturw.	—	5 Mathem.	—	—	—	—	24
5	*Weiß* Oberlehrer	II A	5 Naturl.	—	5 Mathem. 2 Naturb.	—	—	—	5 Rechnen u. Plan.	5 Rechnen u. Plan. 2 Naturb.	—	—	24
6	*Hoffmann*	III B	—	—	—	2 Religion	2 Gesch.	5 Englisch 6 Französ. 2 Gesch.	2 Religion	2 Religion	2 Religion	—	23
7	*Jaesche*	—	—	—	4 Deutsch 2 Gesch.	4 Deutsch 2 Gesch.	4 Deutsch	—	—	—	6 Französ. 2 Erdkde.	—	24
8	*Purps*	IV A	—	4 Englisch	4 Englisch 1 Erdkde.	1 Erdkde.	—	—	6 Französ. 2 Gesch.	—	—	6 Französ.	24
9	*Nordmeyer*	IV B	—	—	—	4 Englisch	—	—	2 Erdkde.	6 Französ. 2 Gesch. 2 Erdkde.	—	—	16
10	*Schreibmüller*	III A	—	—	5 Französ.	—	5 Englisch 6 Französ. 2 Erdkde.	—	—	6 Deutsch	—	—	24
11	*Hertel*	V	—	—	1 Schreiben				2 Schreib.	2 Schreib.	4 Rechnen 2 Naturb. 2 Schreib. 2 Singen	4 Rechnen 2 Naturb. 2 Schreib. 2 Singen	25
12	*Paul*	VI	—	—	—	—	—	—	6 Deutsch 2 Naturb.	—	5 Deutsch	6 Deutsch 3 Religion 2 Erdkde.	24 u. 2 Turnsp.
13	*Stock* Pastor	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	—	—	—	—	4
14	*Querfurth* Pastor	—	—	—	2 Religion	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	6
15	*Heintzel*	—	—	—	—	—	—	4 Deutsch 2 Erdkde.	—	—	—	—	6
16	*Krüger*	—	2 Turnen		—	—	—	—	—	—	—	2 Turnen	5
			1 Chorsingen										
17	*Appel*	—	—	2Zeichnen	2Zeichnen	—	2Zeichnen	—	2 Zeichnen		2Zeichnen	—	10
18	*Schadt*	—	2Zeichnen	—	—	2Zeichnen	—	2Zeichnen	—	—	—	—	8
			2 Linearzeichnen										
19	*Ohms*	—	—	—	—	—	—	—	2 Turnen		2 Turnen	—	4 u. 2 Turnsp.
20	*Wasmus*	—	—	—	2 Turnen		2 Turnen		—	—	—	—	4 u. 2 Turnsp.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2b. Verteilung der Stunden im Winterhalbjahr 1909/10.

Nr.	Name	Klassenlehrer in	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Stunden
1	*Junker*	—	3 Deutsch 4 Englisch	3 Deutsch	—	—	—	—	—	—	—	—	10
2	*Riedel*	I A	5 Französ. 2 Gesch.	5 Französ. 2 Gesch.	—	5 Französ.	—	—	—	—	—	—	19
3	*Lühmann*	I B	—	5 Mathem. 5 Naturl.	3 Naturl.	—	5 Mathem. 2 Naturb.	2 Naturb.	—	—	—	—	22
4	*Müller*	II B	5 Mathem. 2 Erdkde.	2 Erdkde.	—	5 Mathem. 5 Naturw.	—	5 Mathem.	—	—	—	—	24
5	*Weiß*	II A	5 Naturl.	—	5 Mathem. 2 Natur- beschreib.	—	—	—	5 Rechnen u. Plan.	5 Rechnen u. Plan. 2 Naturb.	—	—	24
6	*Hoffmann*	III B	—	—	—	2 Religion	2 Gesch.	4 Deutsch 5 Englisch 6 Französ. 2 Gesch. 2 Erdkde.	—	—	—	—	23
7	*Jaesche*	—	—	—	4 Deutsch 2 Gesch.	4 Deutsch 2 Gesch.	4 Deutsch	—	—	—	6 Französ. 2 Erdkde.	—	24
8	*Purps*	IV A	—	4 Englisch	4 Englisch 1 Erdkde.	1 Erdkde.	—	—	6 Französ. 2 Gesch.	—	—	6 Französ.	24
9	*Nordmeyer*	IV B	—	—	—	4 Englisch	—	—	2 Erdkde.	6 Französ. 2 Gesch. 2 Erdkde.	—	—	16
10	*Schreibmüller*	III A	—	—	5 Französ.	—	5 Englisch 6 Französ. 2 Erdkde.	—	—	6 Deutsch	—	—	24
11	*Hertel*	V	—	—	1 Schreiben				2 Schreib.	2 Schreib.	4 Rechnen 2 Naturb. 2 Schreib. 2 Singen	4 Rechnen 2 Naturb. 2 Schreib. 2 Singen	25
12	*Paul*	VI	—	—	—	—	—	—	6 Deutsch 2 Naturb.	—	5 Deutsch	6 Deutsch 3 Religion 2 Erdkde.	24 u. 2 Turnsp.
13	*Stock*	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	—	—	—	—	4
14	*Querfurth*	—	—	—	2 Religion	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	6
15	*Zimmermann*	—	—	—	—	—	—	—	2 Religion	2 Religion	—	—	4
16	*Krüger*	—	2 Turnen		—	—	—	—	—	—	—	2 Turnen	5
			1 Chorsingen										
17	*Appel*	—	—	2Zeichnen	2Zeichnen	—	2Zeichnen	—	2 Zeichnen		2Zeichnen	—	10
18	*Schadt*	—	2Zeichnen	—	—	2Zeichnen	—	2Zeichnen	—	—	—	—	8
			2 Linearzeichnen										
19	*Ohms*	—	—	—	—	—	—	—	2 Turnen		2 Turnen 2 Religion	—	6 u. 2 Turnsp.
20	*Wasmus*	—	—	—	2 Turnen		2 Turnen		—	—	—	—	4 u. 2 Turnsp.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Statistische Mitteilungen.

1. Schulbesuch während des Jahres 1909/10.

	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Schüler
Ostern 1909	36	40	28	32	25	32	31	29	40	29	322
Johannis 1909, Abgang .	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	3
Bleiben .	36	39	28	32	24	32	30	29	40	29	319
Johannis 1909, Zugang .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2
Mithin .	36	39	28	32	24	33	30	29	40	30	321
Michaelis 1909, Abgang .	13	12	—	1	—	2	—	1	—	—	29
Bleiben .	23	27	28	31	24	31	30	28	40	30	292
Michaelis 1909, Zugang .	1 (+1)	(—1)	3	—	1	4	3	—	4	6	22
Mithin .	25	26	31	31	25	35	33	28	44	36	314
Weihnachten 1909, Abgang	—	3	1	—	1	1	—	—	1	—	7
Bleiben .	25	23	30	31	24	34	33	28	43	36	307
Neujahr 1910, Zugang .	(1)	—	3	1	1	1	—	—	3	1	11
Mithin am Schlusse des Schuljahres . . .	26	23	33	32	25	35	33	28	46	37	318
Durchschnittsalter der Schüler am 1. Febr. 1910	J. M. 17 9	J. M. 17 11	J. M. 16 9	J. M. 16 9	J. M. 15 7	J. M. 15 3	J. M. 14 7	J. M. 14 3	J. M. 13 7	J. M. 11 10	

2. Glaubensbekenntnis und Staatsangehörigkeit der Schüler.

1. Februar 1910.

a) Glaubensbekenntnis.

Evangelisch	Katholisch	Mosaisch	Zusammen
305	10	3	318

b) Staatsangehörigkeit der Schüler.

Aus Braunschweig	269	Aus Bayern	1
a) Stadt	161	„ Oldenburg	1
b) Land	108	„ Italien	1
„ Preußen	43	„ Schottland	1
„ Mecklenburg	1	„ China	1

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Zur Geschichte der Anstalt.

Am Schlusse des Schuljahres 1908/09 schieden zwei Lehrer aus unserem Kollegium aus, die nahezu zwei Jahrzehnte lang in treuer Pflichterfüllung mit der Anstalt Freud und Leid geteilt hatten: Herr Oberlehrer Rohde, der sich in das Privatleben zurückzog (s. Jahresbericht Ostern 1909), und Herr D. H. Meier, der an das Herzogl. Wilhelmsgymnasium hier überging. Die Lücke, welche so in unserem Kollegium und in unseren persönlichen Beziehungen entstand, wird von uns schmerzlich empfunden; wir werden den beiden Herren ein treues Gedenken bewahren.

Da auch zu Ostern 1909 eine Trennung der Quarta in zwei Cöten notwendig geworden war, so traten folgende drei Herren neu in das Kollegium ein:

Herr Prof. E. Nordmeyer von der Oberrealschule zu Magdeburg, der uns auf ein Jahr seine Kraft zur Verfügung stellte;

Herr Lehrer A. Paul, der seitens der städtischen Behörden in dankenswertem Entgegenkommen auf ein Jahr an unsere Anstalt beurlaubt wurde, da wir sonst Herrn Lehrer Meier kaum hätten an das Herzogl. Wilhelmsgymnasium entlassen können;

Herr Dr. Philipp Schreibmüller, bis dahin Hilfslehrer an dem Realprogymnasium zu Stadthagen.

Philipp Schreibmüller, geboren am 12. Juli 1876 zu Passau, besuchte das Gymnasium seiner Vaterstadt, studierte darauf an den Universitäten München, Paris, Bonn, Kiel neuere Philologie, machte im Jahre 1898 den ersten Abschnitt der bayrischen Staatsprüfung, promovierte 1908 in Erlangen und war zuletzt zwei Jahre als Lehrer am städtischen Realprogymnasium in Stadthagen tätig.

Das Schuljahr begann am 20. April, nachmittags $3^1/_4$ Uhr, nachdem am Morgen des Tages die Prüfung der neu eintretenden Schüler stattgefunden hatte.

Am 27. Mai fand die übliche Schulfahrt in den Harz statt. Unsere Hoffnung, daß das langdauernde regnerische Wetter endlich einmal durch einen schönen Tag unterbrochen würde, sollte sich nicht erfüllen. Aber auch bei trübem Wetter und gelegentlichem Regen marschierte es sich ganz trefflich, wenn auch die Stimmung etwas darunter litt.

Am 14. Juni hielt Herr Gauthey des Gouttes vor den Schülern der V bis I in der Turnhalle der Schule einen französischen Vortrag, wobei er den Stoff teils unseren Lehr- und Lesebüchern entnahm, teils frei gestaltete.

Am 16. Juni fand zum Andenken an den Heldentod des Herzogs Friedrich Wilhelm bei Quatrebras (16. Juni 1815) eine Schulfeier statt, wobei Herr Oberlehrer Dr. Riedel die Festrede hielt.

Die Marineausstellung, die in der zweiten Hälfte des Juni hier in der Gewerbeschule stattfand, wurde von unseren Schülern in den Tagen vom 23. bis 28. Juni klassenweise unter Führung der Lehrer besucht.

Am 27. Juni machten die Schüler der I. Klasse unter Führung des Herrn Oberlehrers Lühmann einen Ausflug in den Elm, um die vorgeschichtlichen Wallanlagen im und am Reitlingtal kennen zu lernen.

Am 29. und 30. Juni wurde den Schülern der Nachmittag zum Besuche der landwirtschaftlichen Ausstellung frei gegeben.

Wegen der Hitze fiel der Nachmittagsunterricht am 10. und 18. August aus.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonntag, den 29. August feierte die ganze Stadt in üblicher Weise den Sedantag auf dem Kleinen Exerzierplatz, wohin die Schule mit Fahne, Trommlern und Pfeifern um $2^1/_4$ Uhr nachmittags abgerückt war. Die Feier der engeren Schulgemeinde fand am 2. September in der Turnhalle statt, wobei Herr Prof. Nordmeyer die Festrede hielt. Bei den Wettspielen auf dem Leonhardplatz, die am 31. August und 2. September stattfanden, gewann unsere Schule den ersten Preis, ein prächtiges, gerahmtes Zeppelin-Bild, nach einem Aquarell von Zeno Diemer, das jetzt im Flur über der Tür des Direktorzimmers hängt und unseren Schülern ein steter Ansporn sein wird, neben der ernsten Schularbeit auch das fröhliche Spiel zu pflegen.

Mit dem Anfange des Wintersemesters wurde für die drei unteren Klassen wieder eine freiwillige Arbeitsstunde eingerichtet, die viermal wöchentlich stattfand. Es nahmen einige 20 Schüler daran teil.

Für die katholischen Schüler der höheren Lehranstalten der Stadt wurde mit dem 23. Oktober ein gemeinsamer Religionsunterricht eingeführt, der für die untere Abteilung in einem Raume des Realgymnasiums, für die obere in einem Klassenzimmer der Oberrealschule abgehalten wurde.

Am 14. November veranstaltete der Schwimm-Sport-Klub Germania ein Schwimmfest, bei dem unsere Schülerstafette (Hessling, Wachsmuth, Dammeyer, Ramme) den ersten Preis erhielt.

Der Geburtstag des Herzog-Regenten wurde am 8. Dezember durch eine Feier in der Turnhalle begangen, wobei Herr Paul die Festrede hielt.

Am 14. Dezember, mittags, beteiligte sich unsere Schule an der Spalierbildung bei dem Einzuge der Braut des Herzogs, der Prinzessin Elisabeth von Stolberg-Roßla; der 15., der Tag der Vermählung, war schulfrei.

Vom 16. bis 18. Dezember einschließlich unterzog Herr Schulrat Prof. Dr. Brandes die Schule einer eingehenden Revision. Er wohnte dem Unterrichte in den verschiedenen Klassen und Fächern bei, nahm in die Hefte Einsicht und teilte am 18. in einer Konferenz dem Lehrerkollegium seine Eindrücke und Wünsche mit.

Des Geburtstages des Kaisers wurde am 26. Januar in der letzten Stunde, wie üblich, gedacht; der 27. Januar war schulfrei.

Am 17. März fand in Brünings Saalbau unser diesjähriges Schulfest statt, das uns durch Gesang, Deklamation, musikalische Vorträge und turnerische Übungen erfreute und mit einem Tänzchen schloß.

Mit dem Schlusse des Schuljahres verlassen uns die Herren Prof. Nordmeyer und Lehrer Paul, wie schon oben angedeutet wurde. Den beiden sei auch an dieser Stelle für ihre treue Hilfe gedankt. An ihre Stelle treten mit Beginn des neuen Schuljahres die Herren Oberrealschullehrer Wolf aus Meerane und Realprogymnasiallehrer König aus Tharandt.

Der Gesundheitszustand der Schüler war im ganzen befriedigend, in VI und V trat im Anfang Februar Influenza auf, die den Unterricht etwa 10 Tage lang behinderte, da in der VI bis zu 6, in der V bis zu 19 Schülern fehlten.

Von den Lehrern fehlten wegen Krankheit: Junker, 7. und 8. Februar; Lühmann, 13. bis 16. Oktober, 2. Dezember; Schreibmüller, 17. Januar; Querfurth, 28. und 29. Oktober; Heintzel, 4. Juni; Schadt, 15. September; Krüger, 5., 7., 8. und 10. Februar. — Aus anderen Gründen: Junker, 3. und 4. Februar; Müller, 15. Januar; Purps, 24. Januar; Nordmeyer, 30. Juni; Hertel, 1. Juli, 3. September; Schreibmüller, 31. Januar bis 4. Februar; Stock, 24. Mai, 1. November; Heintzel, 3. Mai; Appel, 14. Oktober; Krüger, 17. Mai, 13. September, 22. Januar; Ohms, 26. Mai.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abgangsprüfungen:

Die schriftliche Prüfung der Michaelisabiturienten fand vom 25. bis 28. August, die mündliche am 17., 18. und 20. September, ihre Entlassung am 25. September statt. Die Osterabiturienten machten die schriftlichen Arbeiten vom 31. Januar bis 3. Februar, wurden vom 7. bis 9. März mündlich geprüft und am 17. März entlassen. Bei beiden Prüfungen führte als Herzoglicher Kommissar Herr Schulrat Professor Dr. Brandes-Wolfenbüttel den Vorsitz.

Schriftliche Abiturientenaufgaben.

1. Für die Michaelisprüfung.

1. Deutscher Aufsatz:
   König Lear und seine drei Töchter.

2. und 3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische und Englische.

4. Mathematik:

A-Abteilung:

1. In einem Kegelstumpf beträgt die Oberfläche 816,4 qcm, die Summe der Grundkreisradien 18 cm und die Seitenlinie 5 cm. Wie groß sind die Radien? ($\pi = 3{,}14$.)
2. In einem Dreieck ist die Seite $AC = b = 66$ cm, die Winkelhalbierende $CD = w_\gamma = 63$ cm und der Abschnitt $AD = v = 33$ cm gegeben. Berechne die Winkel und die fehlenden Seiten.
3. In einem Kegel ist das Verhältnis des Radius zur Höhe gleich 8 : 15 und die Seitenlinie gleich 34 cm. Wie groß ist der Rauminhalt und die Oberfläche?

B-Abteilung:

1. In einem rechtwinkligen Dreieck ist die Hypotenuse $c = 169$ cm und die Hypotenusenhöhe $h = 77{,}8$ cm. Wie groß sind die Katheten a und b?
2. Ein Dreieck, von welchem die Seiten $a = 26{,}3$ cm und $b = 18{,}7$ cm und die Schwerpunktslinie $t_c = 21{,}4$ cm gegeben sind, soll gezeichnet und die Linie c berechnet werden.
3. Aus Glas, mit dem spezifischen Gewichte $g = 2{,}74$, soll eine halbkugelförmige Schale, die einen Durchmesser im Lichten $d_{11} = 30{,}4$ cm und eine Wandstärke $w = 1$ cm hat, hergestellt werden. Wieviel wiegt die Schale?

2. Für die Osterprüfung.

1. Deutscher Aufsatz:
   Warum verläßt der Herzog von Burgund in der „Jungfrau von Orleans“ die Sache Englands?

2. und 3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische und Englische.

4. Mathematik:

A-Abteilung:

1. Auf den Schenkeln eines rechten Winkels bewegen sich zwei Körper A und B in der Richtung nach dem Scheitel hin: A aus einer Entfernung von 22 m vom Scheitel mit einer Geschwindigkeit von 2 m in der Sekunde, B aus einer Entfernung von 31 m vom Scheitel mit einer Geschwindigkeit von 3 m in der Sekunde. Wann wird ihre gegenseitige Entfernung 20 m betragen?
2. Von der Zinne eines 50 m hohen Turmes, der in einiger Entfernung an dem Ufer eines Flusses steht, erscheinen zwei gegenüberliegende Punkte an den beiden Ufern des Flusses, die mit dem Fußpunkte des Turmes in gerader Linie liegen, unter dem Tiefenwinkel $\alpha = 19\frac{1}{2}^\circ$ und $\beta = 19\frac{1}{4}^\circ$. Wie breit ist an dieser Stelle der Fluß, und wie weit ist der Turm von dem zunächst liegenden Ufer entfernt?
3. Aus einem Stück Blech soll ein kegelförmiger Trichter mit einem Durchmesser von 30 cm angefertigt werden, der 10 l fassen soll. Wieviel Blech ist dazu erforderlich, und wie groß wird der Centriwinkel des zum Trichter zugeschnittenen Kreisausschnittes sein?

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B-Abteilung:

1. Vermehrt man das Siebenfache einer gewissen Zahl um 4 und vermindert man das Fünffache der nämlichen Zahl um 6, so erhält man zwei andere Zahlen, deren Wurzeldifferenz gleich der Wurzel aus dem um 5 verminderten Dreifachen der Zahl ist. Wie heißt die Zahl?
2. Ein von der Lichtquelle A kommender Strahl wird durch einen ebenen Spiegel nach einem Punkte B zurückgeworfen, der von A 28,8 m entfernt ist. Wie groß ist der Einfallswinkel, wenn der auffallende Strahl einen Weg von 16 m und der zurückgeworfene einen von 25,6 m zu machen hat?
3. Außen gemessen hat ein Glasgefäß im ganzen eine Höhe von 20,5 cm. Der untere 15,5 cm hohe Teil ist walzenförmig mit einem Umfange von 43,5 cm; in dem darüber folgenden 2,2 cm hohen Abschnitte verjüngt sich das Gefäß allmählich so, daß der Durchmesser zuletzt um 2 cm kleiner ist; darauf steht wieder eine Walze von 2,8 cm Höhe. Die Wandstärke beträgt im untersten Abschnitte 3 mm, in dem mittleren 2,8 mm und im obersten 2,5 mm; der auf der Unterseite flache, nach oben aber kugelschalig gewölbte Boden ist am Rande 5 mm, in der Mitte 1 cm dick. Wieviel Erbsen gehen in das Gefäß, wenn 253 einen Raum von 100 ccm einnehmen?

3. Aus den in Klasse I erledigten Lehraufgaben.

Im Deutschen wurden gelesen: Minna von Barnhelm, Dichter der Freiheitskriege, Jungfrau von Orleans, Balladen von Goethe.

Themata der Aufsätze:

1. Wie ich die Osterferien verbrachte.
2. Riccaut de la Marlinière. Ein Lebens- und Charakterbild (Klassenaufsatz).
3. Wabetal und Reitling.
4. König Lear und seine drei Töchter (Abiturientenaufsatz).
5. Inhalt des Prologs der Jungfrau von Orleans.
6. Johannes erster Sieg im Tale der Yonne (Klassenaufsatz).
7. Wem das, was er besitzt, genügt,
   Der ist reich, wie sich's auch fügt. (Freidanks Bescheidenheit.)
8. Warum verläßt der Herzog von Burgund in der „Jungfrau von Orleans“ die Sache Englands? (Abiturientenaufsatz).

Im Französischen wurde gelesen: Lavisse et Rambaud: L'Empire 1805—1809; im Englischen: Lamb, Six Tales from Shakespeare.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Namen der Abiturienten.

Michaelis 1909.

Laufende Nr.	Nr.	Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
1188	1	Bernhardt	Richard	ev.-luth.	18 Jahre	Kaufmann
1189	2	Bode	Alfred	„	17½ „	Oberrealschule
1190	3	Heinecke	Otto	„	18 „	Landwirt
1191	4	Jäger	Hermann	„	15½ „	Landwirt
1192	5	Jürgens	Erich	„	17½ „	Oberrealschule
1193	6	Kempe	Hermann	„	19½ „	Landwirt
1194	7	Körner	Ernst	„	18½ „	Postbeamter
1195	8	Meinecke	Heinrich	„	17 „	Kaufmann
1196	9	Raspé	Max	„	17½ „	Kaufmann
1197	10	Schlüter	Wilhelm	ev.-reform.	18¾ „	Beamter
1198	11	v. Seelen	Friedrich	ev.-luth.	18 „	Oberrealschule
1199	12	Therig	Hugo	„	19 „	Landwirt
1200	13	Weymar	Erich	„	17 „	Landwirt
1201	14	Achilles	Walther	„	18 „	Ingenieur
1202	15	Bertling	Friedrich	„	20 „	Kaufmann
1203	16	Dammeyer	Franz	„	17½ „	Kaufmann
1204	17	Geist	Ludwig	„	18¾ „	Kaufmann
1205	18	Hollje	Hermann	„	18½ „	Kaufmann
1206	19	Kalberlah	Berthold	„	19 „	Ingenieur
1207	20	Klingenberg	Hugo	„	20 „	Kaufmann
1208	21	Meinecke	Erwin	„	19 „	Landwirt
1209	22	Nennecke	Carl	„	19 „	Kaufmann
1210	23	Schrader	Otto	„	18½ „	Kaufmann
1211	24	Weymar	Curt	„	18½ „	Landwirt

Ostern 1910.

Laufende Nr.	Nr.	Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
1212	1	Achilles	Karl	evangelisch	16¾ Jahre	Beamter
1213	2	Bartels	Willi	„	15¾ „	Oberrealschule
1214	3	Burmester	Wilhelm	„	19 „	Oberrealschule
1215	4	Fricke	Erich	„	18½ „	Landwirt
1216	5	Grages	Otto	„	17 „	Beamter
1217	6	Kallmeyer	Karl	„	17½ „	Kaufmann
1218	7	Krentel	Carl	„	18¾ „	Beamter
1219	8	Kundt	Carl	„	17½ „	Kaufmann

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Laufende Nr.	Nr.	Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
1220	9	Mieling	Kurt	evangelisch	17½ Jahre	Kaufmann
1221	10	Müller	Ernst	„	20 „	Landwirt
1222	11	Prönnecke	Otto	„	16¾ „	Landwirt
1223	12	Rosenmüller	Hermann	„	17½ „	Beamter
1224	13	Schmidt	Erwin	„	17½ „	Marineingenieur
1225	14	Schwerdtfeger	Ernst	„	18 „	Landwirt
1226	15	Weule	Richard	„	17½ „	Landwirt
1227	16	Wolff	Hans	„	19 „	Kaufmann
1228	17	Braun	Walter	„	19¾ „	Landwirt
1229	18	Curland	Heinrich	„	17½ „	Landwirt
1230	19	Gereke	Otto	„	16½ „	Bankfach
1231	20	Haase	Hugo	„	16½ „	Bankfach
1232	21	Schlick	Ferdinand	„	19 „	Bankfach
1233	22	Seifferlinn	Erwin	„	20 „	Ingenieur
1234	23	Singenstreu	Erich	„	16¾ „	Ingenieur
1235	24	Voges	Hugo	„	17½ „	Landwirt
1236	25	Vollmer	Joseph	katholisch	17¾ „	Kaufmann
1237	26	Wachsmuth	Wilhelm	evangelisch	18 „	Kaufmann

V. Zuwachs der Bibliotheken.

a) Lehrerbibliothek.

1. Zeitschriften: Zeitschrift für den deutschen Unterricht, Bd. 22, 1908. — Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht, 6. Bd., 1907; 7. Bd., 1908. — Die neueren Sprachen, Bd. 16, 1908. — Zeitschrift für lateinlose höhere Schulen, Bd. 20, 1909. — Mitteilungen aus der historischen Literatur, Bd. 35, 1907; Bd. 36, 1908; Bd. 37, 1909. — Jahresberichte für das höhere Schulwesen, Bd. 22, 1907; Bd. 23, 1908. — Neue Bahnen, Bd. 20, 1909. — Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht, Bd. 21, 1908. — Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht, Bd. 38, 1907; Bd. 39, 1908. — Revue des Deux Mondes, Bd. 31 bis 34; 1906 bis 1909.

2. Bücher: Die neue städtische Realschule zu Braunschweig, Programm 1909. — Handbuch für Lehrer höherer Schulen 1906. — Köster, Leitfaden zur Geschichte der deutschen Jugendliteratur 1909. — Luther-Kalender für das Jahr 1909. — Schmidt, Hilfsbuch für den deutschen Unterricht 1909. — Lehmann, Der deutsche Unterricht 1908. — Marie Lenzen, Ausgewählte Gedichte 1908. — Brandstätter, Märkisch-Westfälische Ortsnamen aus den

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Urlauten erläutert 1909. — Paul, Grundriß der germanischen Philologie, 2. Bd., 1. Abt., 1909. — Luckenbach, Kunst und Geschichte, Teil I, 1906; Teil II, 1908. — Ferd. Hirt, Historische Bildertafeln. — Oskar Jäger, Deutsche Geschichte 1910. — Lamprecht, K., Deutsche Geschichte, Bd. 11², Bd. 12, 1909. — Vogeler, Das Leben des Präsidenten der Oberrechnungskammer Rode (Beitrag zur Geschichte Friedrichs des II. und der Stadt Soest), Programm 1909. — Weise, Herzog Erich von Braunschweig, der letzte Komtur des Deutschordens zu Memel, Programm 1908. — Lappe, Die Sondergemeinden der Stadt Lünen (Zur Geschichte der deutschen Stadtverfassung), Programm 1909. — Sievers, Allgemeine Länderkunde, kleine Ausgabe, 2. Bd., 1907. — Fischer-Geistbeck, Erdkunde 1908. — Pahde-Lindemann, Leitfaden der Erdkunde 1908. — Hettner, Grundzüge der Länderkunde, Bd. 1, Europa, 1907. — Herm. Wagner, Lehrbuch der Geographie, Bd. 1, 1908. — Scobel, Geographisches Handbuch 1909/10. — Kirchhoff, Erdkunde für Schulen, Teil II, 1909. — Meyer, Das deutsche Kolonialreich, I. Teil, 1909. — Fenkner, Lehrbuch der Geometrie, Ausgabe B, 1910. — Migula, Biologie der Pflanzen 1909. — Wagner, Lehrbuch der Geologie und Mineralogie 1908. — Rosenberg, Unterstufe der Physik 1909. — Pokorny-Schoenichen, Tierkunde 1908. — Dierke, Schulatlas 1909. — Gansberg, Produktive Arbeit (Beiträge zur neueren Pädagogik) 1909. — Winter, Hans Joachim von Zieten, 2 Bde., 1886.

b) Schülerbibliothek.

Fokke, Anna Holmer. — Dietze, Griechische Sagen, 2 Teile. — Wohlrabe, Deutsches Land und Volk, 3 Teile. — Ehlers, An indischen Fürstenhöfen, 2 Teile. — Verne, Die Schiffbrüchigen des Jonathan, 3 Teile. — Gramberg, Aus großer Zeit. — Wichert, Junker Heinz von Waldstein. — Lohmeyer-Wislicenus, Auf weiter Fahrt, 6. Band. — Linke, Die Luftschiffahrt. — Lauff, Der Tucher von Köln (Mainzer Volks- und Jugendbücher X). — Röhrig, Unter der Fahne des ersten Napoleon. — Sverdrup, Neues Land, 2 Bände.

VI. Sonstige Lehrmittel.

Physikalische Sammlung.

Gekauft: 1 Wasserthermometer. — 1 Thermometer für Säuren.

Geschenkt: 1 Batterie von 3 Akkumulatoren (Müller IB).

Naturgeschichtliche Sammlung.

Geschenkt: 1 Reihe Serpentinstufen mit den Begleitmineralien von Zöblitz (Jürgens IA). — Bohnerz von Ilsede mit Kalkspat und Schwefelkies auf tonigem Brauneisenstein (Löhr IB). — Kesselstein (Vollmer IB). — Quarzitsandstein mit Dendriten von Eckerkrug (Laumann IIA). — Spateisenstein mit Bleiglanz und Quarz von Neudorf, Chrysotil vom Radautale (Bergenroth IIA). — Spiriferensandstein vom Schiefergebirge (Köhler II, IIA). —

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Quarz mit Asbest (Katzenauge) von Treseburg, Sargassum bacciferum (Stantze II A). — Glimmerschiefer mit Granat (Baertling II A). — Krone einer Hirschstange (v. Alten II A). — Spiriferensandstein mit Spirifer paradoxus vom Bocksberg (Bodenstein III A). — Bleiglanz und Kupferkies vom Harz (Giesecke III A). — Kalkspat von Elbingerode, Lias-Mergel von Schandelah mit Terebratula numismalis, Rhynchonella rimosa, Belemnites paxillosus, Aegoceras Jamesoni (Grenzer IV A). — Venus Brogniarti, Pteroceras Oceani, Natica vulgaris vom Kliebersberg bei Heßlingen (Nitzschke V).

Modellsammlung für den Zeichenunterricht.

Geschenkt: Alte Tasse (Sack V). — Hobel (Bötel V). — Alte Vase (Mull IV A). — Geflügeltränke aus Blech (Nienstedt III A). — Geflügeltränke aus braunem Ton (Bethmann III A). — Alter eiserner Mörser (Dorl II A). — Milchkanne aus Blech (Lange II A).

VII. Schulfonds.

Unser Schulfonds, der im Schuljahr 1908/09 für Zwecke der Schule, an erster Stelle für einen Neubau, ins Leben gerufen worden ist, hat folgende Zuwendungen zu verzeichnen, für welche ich auch an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank ausspreche:

31. März 1909:	Herr Wagenführ (Offleben)	20,— ℳ
	Frau Euler	5,— „
25. Sept. 1909:	Herr Bernhardt	11,— „
	„ O. Heinecke (Köchingen)	20,— „
	„ Jürgens	21,— „
	„ H. Kempe (Halchter)	20,— „
	Frau M. Meinecke	20,— „
	Herr Weymar	20,— „
	„ Nennecke	50,— „
	„ W. Brand (Bevenrode)	10,— „
	„ von Seelen	10,— „
	„ D. H. Meier	25,— „
	Summe	232,— ℳ
Bestand am 31. März 1909		341,05 „
1. Oktober 1909 Überschuß aus dem Schulfest 1909		61,40 „
Zinsen bis 1. Oktober 1909		25,55 „
Zuschlag zum Schulgeld 1909/10		3155,— „
Bestand am 1. März 1910		3815,— ℳ

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VIII.

Verzeichnis der eingeführten Bücher und Atlanten.

	Klasse	VI	V	IV	III	II	I
Religionslehre	Luthers kleiner Katechismus, bearb. von Ernesti	1	1	1	—	—	—
	Zahns bibl. Historien, bearb. von Giebe	1	1	—	—	—	—
	Anhang für höhere Schulen	1	1	1	1	1	1
	Bremer Schulbibel	—	—	1	1	1	1
	Noack, Hilfsbuch f. d. evangel. Religionsunterricht, Ausg. B	—	—	—	—	1	1
Deutsch	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch, bearb. v. Muff	1	1	1	—	—	—
	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch, bearb. v. Kinzel	—	—	—	1	1	1
	Lyon-Scheel, Handbuch der deutschen Sprache, Ausg. D	1	1	1	1	—	—
Französisch	Ploetz, Elementarbuch, Ausg. C	1	1	—	—	—	—
	Ploetz, Übungsbuch, Ausg. C	—	—	1	1	1	1
	Ploetz-Kares, Sprachlehre	—	—	1	1	1	1
	Lüdecking, Französisches Lesebuch I	—	—	—	1	—	—
Englisch	Foelsing-Koch, Elementarbuch der englischen Sprache	—	—	—	1	1	—
	Koch, Mittelstufe für den Unterricht in der englischen Sprache II 2. Syntakt. Regeln	—	—	—	—	1	1
	Koch, Kleineres englisches Lesebuch	—	—	—	—	1	1
Geschichte	Abicht, Alte Geschichte	—	—	1	—	—	—
	Müller, David, Leitfaden z. Geschichte d. deutschen Volkes	—	—	—	1	1	1
Erdkunde	Karte vom Herzogtum Braunschweig	1	—	—	—	—	—
	Diercke und Gaebler, Schulatlas	1	1	1	1	1	1
			Heft	Heft	Heft	Heft	Heft
	Seydlitz, Geographie, Ausg. D	—	1	2	3	4	5
Mathematik und Rechnen	Müller-Pietzker: Rechenbuch für die unteren Klassen der höheren Lehranstalten, Ausgabe B.	1	1	1	1	—	—
	Bardey-Pietzker-Preßler, Method. geordnete Aufgabensammlung	—	—	—	1	1	1
	Lieber und v. Lühmann, Elementarmathematik, bearb. von Müsebeck I, Ausg. B	—	—	1	1	1	1
	Treutlein, Vierstellige Logarithmentafeln	—	—	—	—	—	1
Naturlehre	Crüger, Grundzüge d. Physik, bearb. v. Hildebrand, Ausg. B	—	—	—	—	1	1
	Levin, Leitfaden für den Anfangsunterricht in der Chemie	—	—	—	—	—	1
Naturbeschreibung	Pokorny-Fritzsche, Pflanzenreich	1	1	1	—	—	—
	Bertram, Schulbotanik	—	—	—	1	1	—
	Pokorny-Fischer, Tierreich	1	1	1	1	1	—
	Schmeil, Der Mensch	—	—	—	—	—	1
Singen	Turnerliederbuch	1	1	—	—	—	—
	Palme, Dreistimmige Chorgesänge	1	1	1	1	1	1

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IX. Benachrichtigungen.

1. Es wird auf § 3 der Schulordnung aufmerksam gemacht, gemäß welchem bei verspäteter Abmeldung (d. h. wenn sie nicht mindestens 14 Tage vor Schulschluß erfolgt ist) das Schulgeld für das nächste Vierteljahr bezahlt werden muß. Erfolgt eine Abmeldung wegen Nichtversetzung des Schülers, so kann sie auch noch am ersten Ferientage bewirkt werden.

2. Ferien 1910/11:	Schulschluß:	Ferien:			
Ostern 1910	19. März	20. März	bis	4. April	einschl.
Pfingsten	13. Mai	14. Mai	„	18. Mai	„
Johannis	1. Juli	2. Juli	„	1. Aug.	„
Michaelis	1. Okt.	2. Okt.	„	17. Okt.	„
Weihnachten	21. Dez.	22. Dez.	„	4. Januar	„
Ostern 1911	7. April	8. April	„	24. April	„

3. Dienstag, 5. April 1910, morgens $8^1/_4$ Uhr: Prüfung der neu eintretenden Schüler; nachmittags $3^1/_4$ Uhr: Beginn des neuen Schuljahres.

Der Direktor:

Dr. Junker.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

gungen.

1. Es wir am gemacht, gemäß welchem bei ver-
späteter Abmeldun Tage vor Schulschluß erfolgt ist) das
Schulgeld für das muß. Erfolgt eine Abmeldung wegen
Nichtversetzung de am ersten Ferientage bewirkt werden.

2. Ferien

	Ferien:			
Oste	20. März	bis	4. April	einschl.
Pfing	14. Mai	„	18. Mai	„
Joha	2. Juli	„	1. Aug.	„
Mich	2. Okt.	„	17. Okt.	„
Weil	22. Dez.	„	4. Januar	„
Oste	8. April	„	24. April	„

3. Diensta Prüfung der neu eintretenden Schüler;
nachmittags $3^1/_4$ U

Der Direktor:

Dr. Junker.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf